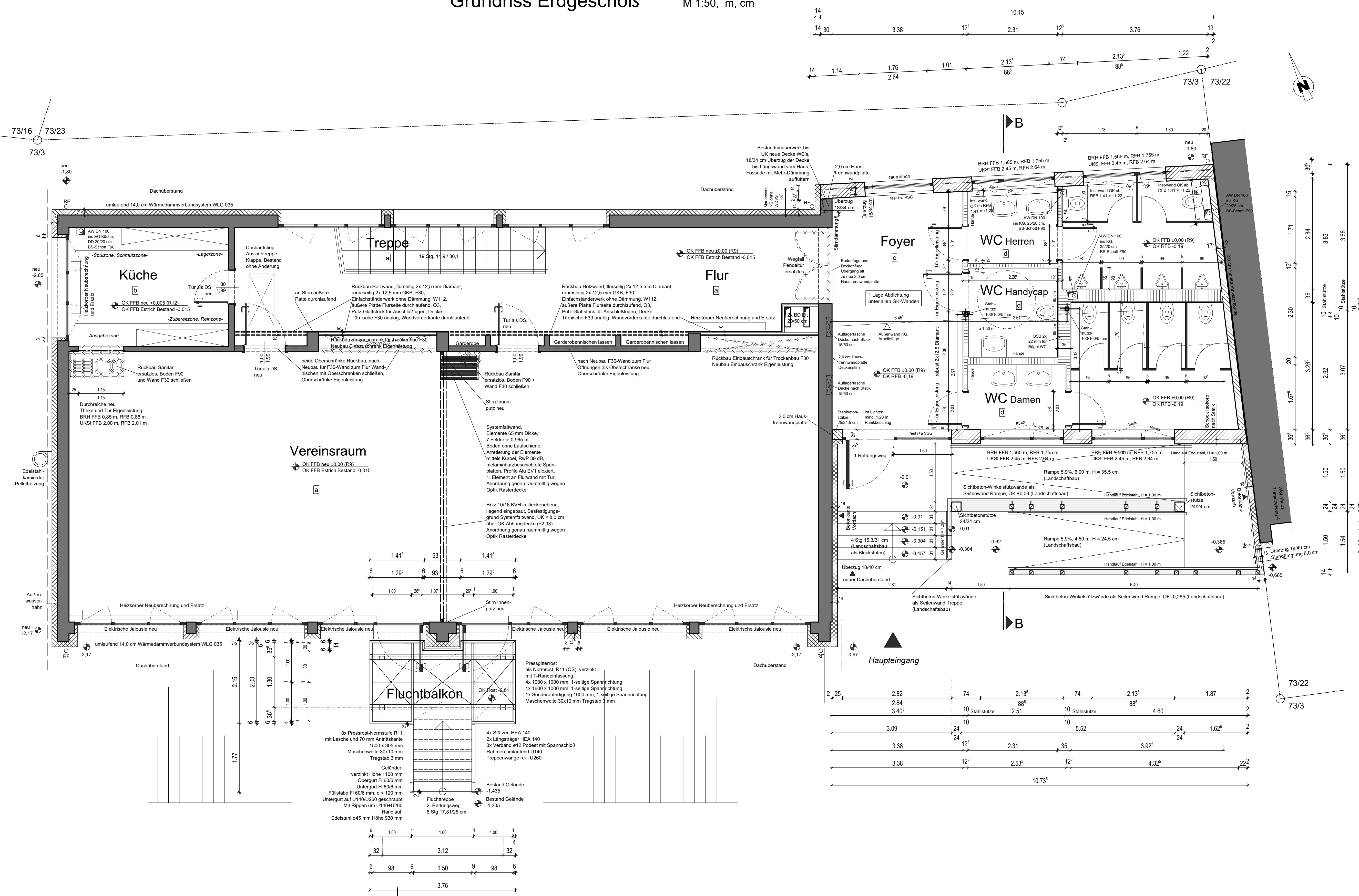


Grundriss Erdgeschoß M 1:50, m, cm



Küche

A = 12,71 m²  
U = 14,41 m  
RH = 2,58 m

Boden: Fliesen R12 neu, ev. Eigenleistung  
Wand: Beputzen Bestandswand (Durchreiche), Farbe ev. Eigenleistung, Fliesen zwischen Kücheneinbauten nach Küchenbauer (ev. Eigenl.)  
Decke: abgehängte Raster-Akustikdecke Gedina A 62,5 x 62,5 cm, Abhänghöhe 18,0 cm  
Möbel: Küchenbau ev. Eigenleistung  
Heizung: Ersatz Heizkörper ev. Eigenleistung  
Elektro: komplett neu, nach Küchenbauer, Einlegetasterleuchten, Brandwarnanlage, ev. Eigenleistung

Flur

A = 37,09 m²  
U = 41,63 m  
RH = 2,58 m

Boden: Linoleum R9  
Treppe: Rückbau und neu Linoleum R9  
Wand: Beputzen Bestandswand, Q3-Spachtelung neuer Trockenbau, Farbe ev. Eigenleistung  
Decke: abgehängte Raster-Akustikdecke Gedina A 62,5 x 62,5 cm, Abhänghöhe 18,0 cm  
Möbel: Garderoben ev. Eigenleistung  
Heizung: Ersatz Heizkörper, Strahlkörper über abgehängte Decke  
Elektro: komplett neu, Einlegetasterleuchten, Sibe, Brandwarnanlage, ev. Eigenleistung

Vereinsraum

A = 135,03 m²  
U = 52,85 m  
RH = 2,85 m

Boden: Linoleum R9  
Wand: Systemfalldwand ohne Tür  
Decke: Q3-Spachtelung, Farbe ev. Eigenleistung  
Heizung: Ersatz Heizkörper ev. Eigenleistung  
Elektro: kompletter Rückbau, Sibe, Brandwarnanlage, ev. Eigenleistung

Foyer

A = 20,51 m²  
U = 18,90 m  
RH = 2,45 m

Boden: Linoleum R9  
Wand: Beputzen Bestandswand Q3, neuer Trockenbau  
Decke: Q3-Spachtelung, Farbe ev. Eigenleistung  
Heizung: Fußbodenheizung  
Elektro: Aufbauleuchten als Effektleuchten, Sibe, Brandwarnanlage, ev. Eigenleistung

WC Herren

A = 14,88 m²  
U = 20,02 m  
RH = 2,45 m

Boden: Fliesen R9 ev. Eigenleistung  
Wand: Fliesen ab FFB bis 1,50 m bei Sanitärgegenständen ev. Eigenleistung, darüber Innenputz Q3 oder Spachtelung Q3, Farbe ev. Eigenleistung  
Decke: Q3-Spachtelung, Farbe ev. Eigenleistung  
Heizung: Fußbodenheizung  
Sanitär: Sanitärobjekte normale Ausstattung  
Elektro: Aufbauleuchten, Spiegelleuchten, Brandwarnanlage, ev. Eigenleistung

WC Damen

A = 17,95 m²  
U = 21,75 m  
RH = 2,45 m

Boden: Fliesen R9 ev. Eigenleistung  
Wand: Fliesen ab FFB bis 1,50 m bei Sanitärgegenständen ev. Eigenleistung, darüber Innenputz Q3 oder Spachtelung Q3, Farbe ev. Eigenleistung  
Decke: Q3-Spachtelung, Farbe ev. Eigenleistung  
Heizung: Fußbodenheizung  
Sanitär: Sanitärobjekte normale Ausstattung  
Elektro: Aufbauleuchten, Spiegelleuchten, Brandwarnanlage, ev. Eigenleistung

WC Handycap

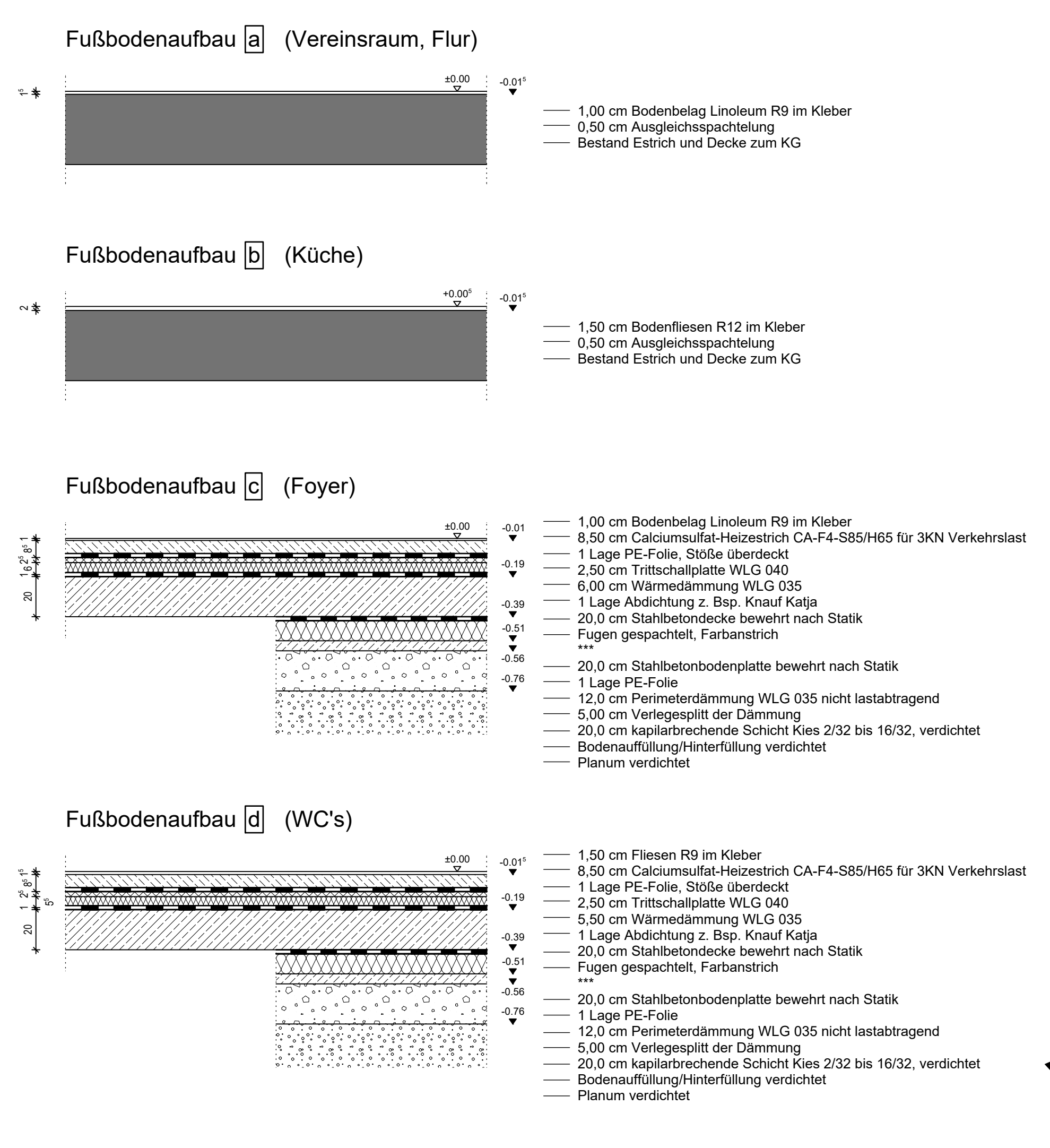
A = 5,26 m²  
U = 9,17 m  
RH = 2,45 m

Boden: Fliesen R9 ev. Eigenleistung  
Wand: Verstärkung 2x 25 mm OSB 3 für WC-Stütze  
Decke: Q3-Spachtelung, Farbe ev. Eigenleistung  
Heizung: Fußbodenheizung  
Sanitär: Behinderden-Sanitärobjekte  
Elektro: Aufbauleuchte, Spiegelleuchten, Brandwarnanlage, Alarmierung Handycap-WC, ev. Eigenleistung

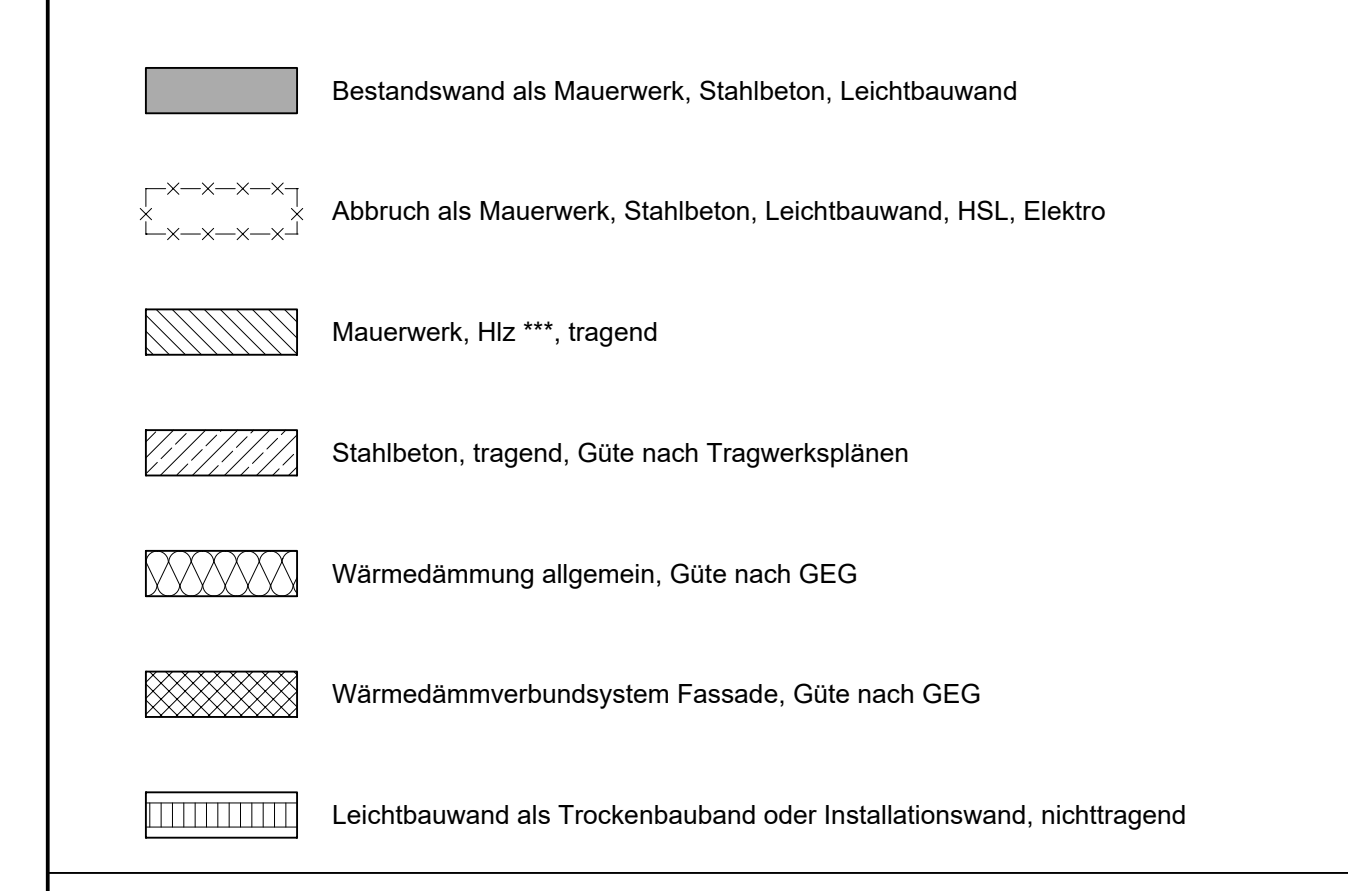
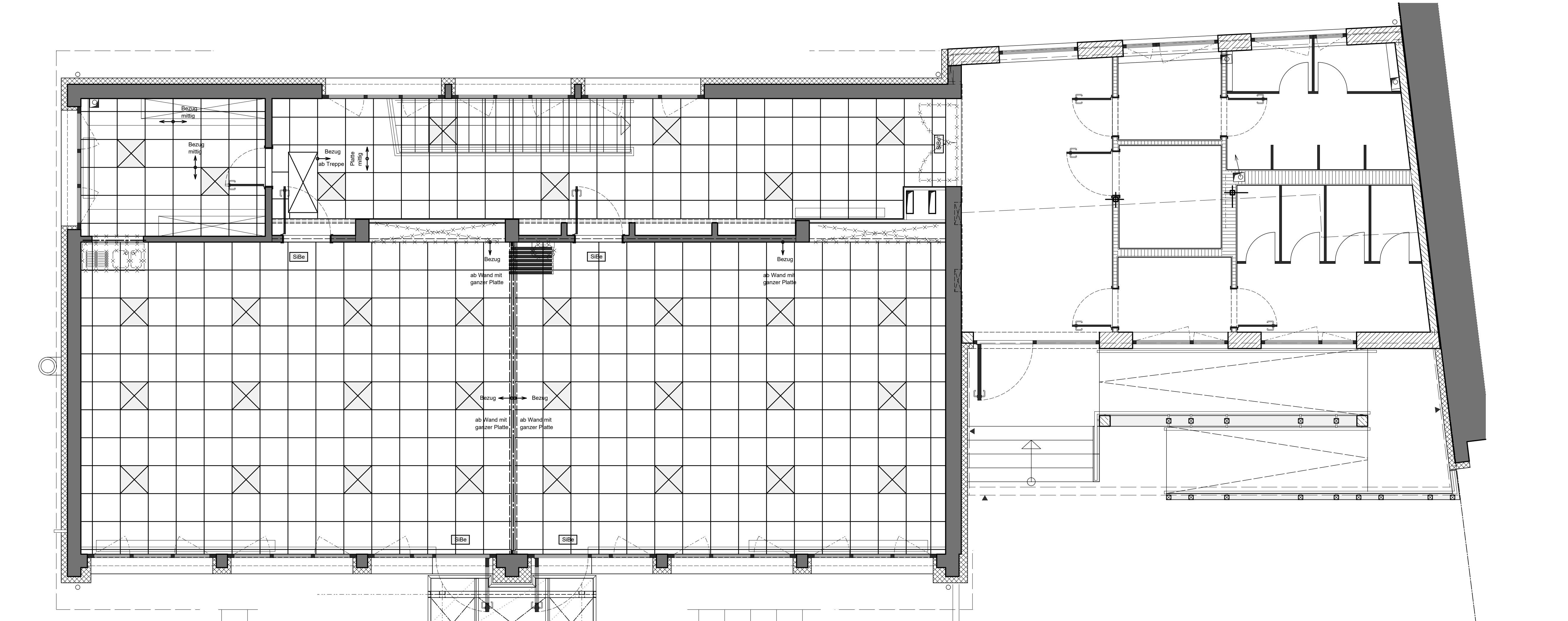
Treppe

Entfernen Altbelag  
neu Linoleum R9 mit Rutsch-Kantenschutz

Fußbodenaufbauten



Grundriss Deckenraster M 1:50, m, cm



Sämtliche tragenden Bauteile im Bestand sind eigenverantwortlich vor Bearbeitung auf Standfestigkeit in Augenschein zu nehmen. Bei Unklarheit über die Ausführung ist sofort die Bauleitung und / oder der Tragwerksplaner zu informieren.

Sämtliche Materialien sind eigenverantwortlich auf geforderte Brandschutzqualitäten in Augenschein zu nehmen. Bei Unklarheit über die Brandschutzklasse ist sofort die Bauleitung und / oder die Fachplaner zu informieren.

Sämtliche auszubauenden Materialien sind eigenverantwortlich vor Demontage auf mögliche Schadstoffe in Augenschein zu nehmen. Bei Unklarheit über die Materialart ist sofort die Bauleitung und / oder die Fachplaner zu informieren.

Durch Umbaumaßnahmen erforderliche Abfangungen oder Unterfangungen dürfen nur abschnittsweise ausgeführt werden. Die Abfangkonstruktion ist jeweils kraftschlüssig gegen die verbleibende Konstruktion zu verketten, sodass eine einwandfreie Lastübertragung sichergestellt ist. Die bestehenden Bauteile sind von der ausführenden Firma auf Zustand und Tragfähigkeit zu prüfen. Die Bauleitung ist über das Ergebnis unmittelbar zu informieren.

Alle Maße und Angaben sind von der ausführenden Firma eigenverantwortlich zu prüfen! Unstimmigkeiten sind der Bauleitung rechtzeitig zu melden. Bei Nichtbeachtung haftet die ausführende Firma.

Höhenbezug OK RFB Vereinsraum -0,015.

Der Plan ist nur mit allen aktuellen Werkplänen gültig. Unstimmigkeiten untereinander sind dem Planverfasser sofort zu melden. Bei Nichtbeachtung haftet die ausführende Firma.

Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den Plänen des Statikers, Haustechnikers und weiteren Fachplanern sowie mit den aktuellen bauphysikalischen Nachweisen. Für die Abmessung der tragenden Bauteile sind die gültigen Tragwerkspläne maßgebend, nicht die Werk- und Detailpläne unseres Büros. Für die Abmessung und Art sämtlicher Aussparungen und haustechnischer Anlagen sind die gültigen Haustechnikpläne maßgebend, nicht die Werk- und Detailpläne unseres Büros.

INDEX	DATUM	ÄNDERUNG	NAMEN

Nutzungsänderung von ehemaligem Schulhaus in Vereinshaus, Abbruch und Neubau Toilettenanlagen, Herstellen barrierefreier Zugang, 2. Rettungsweg und energetische Sanierung, "Altes Schulhaus" Tumichelweg 4a, 79256 Buchenbach, Falkenberg

Werkplanung

Bauherr  
Gemeinde Buchenbach  
Hauptstraße 20  
79256 Buchenbach

Projektleiter  
Ralf Kaiser

Architekt  
GOTZ FREIER ARCHITECT  
Hauptstraße 4  
79199 Kirchzarten  
Tel.: 07661 / 979300, Fax: -01  
buer@gotz-bauen.de

Grundriss Erdgeschoß M 1:50, m, cm

Erstellt: Kirchzarten, 25.11.2022 AM DIN A0 Gezeichnet: Planungs: Geleitet: Industriest.: Plan Nr.: Index: WP 11.02

HB = 841 / 1189 (1,00m)

Allplan 2020

Vorbzug Stand 25.11.2022 für Ausschreibungen